

[617.]

Carlsruhe, im Februar 1835.

P. P.

Die Aufmunterungen von Seiten unserer höchsten Landesbehörden, meine bisher in Wertheim unter der Firma von Gebrüder Bauerkeller geführte Kunstanstalt nach der Residenz zu verlegen, haben mich veranlasst, dahier in Verbindung mit meinem Freunde Herrn Friedrich Gutsch von Carlsruhe und unter der Firma:

### Artistisches Institut

eine

Buch-, Congreve- und Steindruckerei,

Landkartendruckerei in Farben

durch Verbindung der Lithographie und Typographie,

Buchstaben- und Stereotypengießerei,

Anfertigung jeder Zeichnung auf Metallplättchen in Holzschnittmanier

für die Buchdruckerpresse,

**A n s t a l t**

für Kunstpressungen in Papier, Leder und Zeuge

fortzusetzen, und bietet unsern Geschäftsfreunden die schönste Gelegenheit, jeden Auftrag im Fache der Literatur und Kunst aufs Beste und Geschmackvollste ausgestattet zu erhalten. Durch die Vereinigung aller dieser Zweige, deren bisherige Ausführung bereits allgemeine Anerkennung fand, hoffen wir das uns vorgesteckte Ziel immer mehr und mehr zu erreichen, und eine Anstalt anzubieten, die im Stande ist, allen Anforderungen, welche in der neuesten Zeit an dieselben gemacht werden können, vollkommen Genüge zu leisten.

Mit einem Vorrath von schönen und dabei billigen Papierarten aus unsern ersten Fabriken versehen, den wir stets unterhalten werden, glauben wir Ihnen besondere Vortheile gewähren zu können, so wie wir den Herren Buchdruckereibesitzern in der kurzen Zeit von einigen Wochen jede Zeichnung in Holzschnittmanier, und zu weit billigeren Preisen als Holzschnitt selbst, zu liefern im Stande sind.

Auf unsere Stereotypie und Giesserei von grossen Buchstaben zu Affichen mache ich Sie besonders aufmerksam.

Mit Hochachtung und Ergebenheit.

Georg Bauerkeller sen.

### [618.] Cabinet für Literatur, Kunst und Musik,

Buch-, Kunst-, Landkarten-, Musikalien- und Papierhandlung.

Lange Strasse Nr. 82

in

**C a r l s r u h e.**

Februar 1835.

P. P.

Veranlasst durch die Verlegung meiner Kunstanstalt nach der Residenzstadt Carlsruhe habe ich in Verbindung mit meinem Freunde Herrn Friedrich Gutsch von Carlsruhe unter der Firma:

### Cabinet für Literatur, Kunst und Musik

eine

Buch-, Kunst-, Landkarten-, Musik- und Papierhandlung

für gemeinschaftliche Rechnung und Verbindlichkeit dahier eröffnet, um mit vereinten Kräften für alle Erscheinungen im Gebiete der LITERATUR und KUNST bestmöglichst wirken u. unseren Unternehmungen und technischen Erzeugungen einen grössern Wirkungskreis verschaffen zu können.

Mein Freund Herr Friedrich Gutsch hat durch seinen sechzehnjährigen Aufenthalt in der hiesigen C. F. Müller'schen Hofbuchhandlung Gelegenheit gehabt, bei ausgebreiteten Lokalkenntnissen vollkommene Einsicht in unsere verschiedenen Geschäftszweige sich anzueignen, und ist durch seinen Besuch der leipziger Messe dem grössern Theil unserer Herren Collegen persönlich bekannt. Untenstehend hatte die C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung die Güte, über denselben einige Zeilen beizufügen.

Ich bitte von nun an, Ihre Nova in einfacher Zahl gleichzeitig mit den andern Handlungen hierher zu expediren, so wie Ihre Novitätensettel, Anzeigen und Prospecte; den Mehrbedarf werden wir von Ihnen nachverlangen.

Unsere Verbindlichkeiten werden wir beide aufs Pünktlichste erfüllen und uns bestreben, durch Thätigkeit und Ordnungsliebe Ihr, so wie unser eigenes Interesse zu wahren, und nach Kräften möglichst zu befördern.

Unsere Commissionen hatten die Güte zu übernehmen, in Leipzig die Herren Hermann und Langbein, in Frankfurt a. M. Herr J. P. Streng.

Bei dieser Gelegenheit empfehle ich Ihnen unser artistisches Institut zur Anfertigung aller Gegenstände in Bezug auf Kunst und Literatur, und bitte von unsern beiderseitigen Unschriften Vormerkung zu nehmen.

In vollkommenster Hochachtung

Ihr Ergebenster

Georg Bauerkeller sen.

Herr Friedrich Gutsch von hier beendigte innerhalb fünf Jahren seine Lehrzeit in unserem Geschäft und arbeitete nach dieser Zeit elf Jahre hindurch bei uns als erster Gehülfe. Durch Treue, Fleiss und sittliches Betragen erwarb sich derselbe unsere vollkommene Zufriedenheit, und jetzt, da er im Begriffe ist, ein eignes Etablissement zu gründen, begleiten wir ihn bei seinem Austritt mit den besten Wünschen und sind fest überzeugt, dass er sich unter allen Verhältnissen als thätiger, geschäftskundiger und rechtlicher Mann auszeichnen wird; wir nehmen deshalb keinen Anstand, da er zugleich die nöthigen Fonds besitzt, ihn unsern Herren Collegen aufs Beste zu empfehlen.

Carlsruhe, den 31. December 1834.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung und Hofbuchdruckerei, Kammüller.

### [619.] Zur gefälligen Beachtung.

Vor längerer Zeit sandten wir an alle Handlungen, mit denen wir in Verbindung stehen, einen Novitätensettel, enthaltend:

Ciceronis. M. T., pro Roscio Amerino oratio ed. Dr. Büchner. gr. 8.

Mnemofyne, oder stufenweis geordneter Stoff zu Gedächtnisübungen u. Herausgegeben von einem Lehrerverein. gr. 8.